

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 11. Dezember 1983, 7.45 Uhr:

Von Samstag auf Sonntag ist in Tirol nur ein geringer Schneezuwachs zu verzeichnen. Bei vorerst noch leichtem Schneefall kündigt die Wetterwarte im Tagesverlauf Wetterbesserung an. Auf den Bergen wehen lebhafteste Nordwest Winde

Die Neuschneemengen beeinflussen nicht die Lawinensituation, sodaß nur an exponierten Stellen höher gelegener Verkehrswege eine sehr geringe Gefahr bestehen bleibt.

In den Tourengebieten ist infolge der starken Tribschneeansammlungen vor allem in nordost- bis südgerichteten Steilhängen eine örtliche Schneebrettgefahr gegeben.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Ärzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei der Flugeinsatzstelle, Vorwahl 05222, Kurzruf 194 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Montag, 12. Dezember 1983 ca 9.00 Uhr.